



hope4kids NEWS

September 2018

Liebe hope4kids Freunde

Über die letzten Monate gibt es sehr viel zu erzählen....

VORSTAND Team Schweiz

Im Vorstand von hope4Kids gab es einige Änderungen. Claudia und auch Ralph sind ausgetreten. Beide werden uns künftig weiterhin unterstützen. Claudia wird nach wie vor die Buchhaltung weiterführen. Ralph unterstützt uns weiterhin für die technischen Beläge unserer Website. Wir danken beiden von ganzem Herzen für die wertvolle Vorstandsarbeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Neu sind im Vorstand Andrea Vuilleme. Sie betreut das hope4kids Projekt Rio. Wir werden sie Euch im nächsten Newsletter noch genauer vorstellen.

Ebenso bin ich neu dabei. Meine Name ist Mary Schild Cristofolini. Ich war im März 2018 bei hope4kids in Bahia, bin begeistert zurückgekommen und möchte mich hier im Vorstand für die Kinder in Brasilien einsetzen. Ich habe den Job der Aktuarin übernommen und gestalte in Zukunft diesen Newsletter für Euch. Ich freue mich riesig. Auch zu meiner Person findet Ihr im nächsten Newsletter Details.



WAS MACHT PAULO? Aus Degersheim, 13. September 2018

Liebe Freunde

Nach unserer wunderbaren Hochzeit leben wir, Debora und ich bis Ende Dezember 2018 in Degersheim. Ich genieße es an so einem Ort zu leben. Auch wenn es schwierig war, diese Entscheidung zu treffen, sind wir Gott sehr dankbar für diese Gelegenheit, länger hier zu sein. Erst jetzt erkennen wir, dass es das Beste war, das wir tun konnten. Wenn ich höre, was für einen tollen Job unser Team in Bahia macht, berührt mich dies sehr. Es ist für sie eine wichtige Erfahrung, neue Verantwortung zu übernehmen, einen verbindlichen Einsatz zu leisten, im Glauben zu wachsen, aber auch neue Gaben zu entdecken. Manchmal versuchen wir etwas festzuhalten und denken wir können es kontrollieren. Aber das Gegenteil ist der Fall, wenn wir loslassen, kann Gott

ohne unsere Hilfe an seiner Planung arbeiten. Ich freue mich sehr über unser Team in Bahia und schätze ihre Arbeit sehr.

Wir selber, Debora und ich, haben nach den Flitterwochen die Zeit damit verbracht, Missionare aus verschiedenen Organisationen zu treffen, die in diversen Ländern arbeiten. Der Erfahrungsaustausch und das gemeinsame Gebet war für uns sehr wertvoll. Hier in Degersheim besuchen wir die lokale Kirche und ich genieße dies. Die Leute sind sehr freundlich und sehr an unserer Arbeit in Brasilien interessiert. Eine Dame aus der Kirche, bot mir kostenlosen Deutschunterricht an. Also versuche ich es....aber es ist wirklich schwer 😊.

Ausserdem absolvieren wir während diesen Monaten zusammen eine Seelsorge-Ausbildung. Wir möchten diese Weiterbildung für die Eltern unserer Kinder in Bahia nutzen und so die Familien auch auf diese Weise unterstützen. Im Januar 2019 fliegen wir zurück nach Brasilien. Wir sind sehr glücklich, Gott ist treu! Ich hoffe viele von Euch am 10. November bei unserem Brunch zu sehen. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung und Gebet.

Seid gesegnet Paulo.

HOPE4KIDS IN BAHIA Jucileide Teles berichtet

Liebe Geschwister in Christus

Das Jahr 2018 ist eine Herausforderung. Zwar wurden einige Strassen asphaltiert, aber gerade auf den Strassen ereignen sich viele Konflikte, die teilweise auch unsere Kinder negativ beeinflussen. Es ist nicht ungewöhnlich, dass die Kinder am Morgen unruhiger ins Projekt kommen. Auch sind sie aufgeregter, teils gewalttätig miteinander und etwas undisziplinierter im Unterricht. Die Strassenkonflikte verschärfen den schon vorhandenen Mangel, der auch aus den teils fehlenden, geregelten Tagesstrukturen in den Familien hervorgeht. Obwohl das nicht leicht ist, sind wir ermutigt, den wir wissen, dass der Herr bei uns ist (Josua 1:9). Diese Hoffnung wird jeden Morgen erneuert (Klagelieder 3:22&23). Sind diese Zusagen nicht ein glorreiches Wunder, ein grossartiges Zeichen von Gott?

Die Möglichkeiten hier einen positiven Einfluss zu nehmen, erhöht sich durch Euch, die Ihr von Herzen gebt und uns im Gebet unterstützt. Wir möchten in Zukunft noch enger und partnerschaftlich mit den Eltern zusammenarbeiten.

Mit der Theatergruppe organisiert Daniel eine Tournée mit den Musicals "Os Saltimbancos" mit dem jüngeren Schüler und "As Quatro Estações" (Die vier Jahreszeiten) mit den Jugendlichen. Die Kinder sind sehr aufgeregter. Betet mit uns, dass sie Erfolg haben dürfen und dabei auch Spass haben.



Alle anderen Aktivitäten wie Englisch, Kochen, Handarbeit etc. haben gut funktioniert. Die Kinder und Jugendlichen lieben sie. Im neuen Projekt Hygiene und Gesundheit, zeigen wir den Kindern, wie wichtig es ist, sich um den eigenen Körper zu kümmern. Wir regen sie zum regelmässigen Baden an, ermutigen sie die Nägel und Haare zu schneiden usw.

Als die Schweiz gegen Brasilien spielte haben wir natürlich alle eingeladen mit uns das Spiel anzusehen.





Laufend finden weitere Anlässe statt, wie zum Beispiel, am 21. Juni. Da wurden alle Geburtstagkinder der letzten drei Monate gefeiert. Auch findet jeden ersten Samstag im Monat im Projekt der Familientag statt. Ein Tag der Freude, für die Kinder, die es lieben mit ihren Eltern zu spielen. Für uns immer wieder eine Gelegenheit, die Familien und ihre aktuelle Situation besser kennenzulernen.

Die Familien, die Teil des Projekts sind, werden häufig besucht und begleitet. Hier nur ein Beispiel der letzten Monate: Eine Mutter von drei Töchtern (13, 10 und 5 Jahre alt, alle sind teil vom unserem Projekt). Die Mutter kam und sagte, dass ihr Dach eingestürzt sei. Das war eine heikle Situation, die Kinder waren in Gefahr. Das Haus wurde besucht, die Sozialhilfe eingeschaltet und die Familie vorübergehend anderswo untergebracht. Nachdem das Dach repariert war, konnte die Familie wieder zurück in ihr Haus ziehen. Sie sind sehr arm und werden wenn möglich, von uns mit Notfalllebensmittelpacketen unterstützt. Die Familie wird von mir begleitet und von Miriam (unserer Sozialarbeiterin) im Umgang mit den öffentlichen Ämtern unterstützt.

Unsere Arbeit hört nicht auf, wir arbeiten mit Liebe und Freude für das Wohlergehen der Kinder und ihren Familien. Herzlichen Dank an Euch und ganz liebe Grüße.

Jucileide (Leu) und das Team vor Ort

NEWS AUS RIO Evi berichtet

Liebe Hope4Kids Freunde

«Die Schildkröten»

Vielleicht fragt ihr euch, was der obengenannte Titel zu bedeuten hat? Er beschreibt, wie wir das Kinderprogramm hier in Rio nennen: «Tartarugas» auf portugiesisch. Seit Mai konnten wir nun immer am ersten Samstag im Monat ein Kinderprogramm für die Kinder in der einen Favela abhalten.



Die Kinder sind sehr begeistert und fragen immer wieder, wann ist das nächste Tartarugas Programm? Kreativ durch Spiele, Musik, Theater und Preise erzählen wir Geschichten aus der Bibel und ermutigen sie, in ihrem Leben die richtigen Entscheidungen zu treffen. Wie zum Beispiel sich nicht auf Drogenbanden einzulassen, die überall hier in den Armenvierteln präsent sind. Oder zuerst eine Ausbildung zu machen, bevor sie eigene Kinder bekommen.

Viele Jugendliche hier, werden viel zu früh Väter oder Mütter und haben somit minime, bis keine Chancen sich in die Arbeitswelt zu integrieren. Sie bleiben oftmals im Kreis der Armut stecken.



Hausbesuche bei den Kindern und Familien



Hausbesuche sind ein wichtiger Teil unserer Arbeit, jedoch zurzeit noch viel schwieriger als ich mir dies vorgestellt hatte. Die Kinder haben uns ihre Namen und Adressen auf Zettel aufgeschrieben. Allerdings ist es sehr schwierig herauszufinden wo sie wohnen, denn in den Favelas gibt es nicht wirklich Strassennamen oder Hausnummern. Wir überlegen nun eine andere, einfachere Möglichkeit, um die Kinder/Familien zu besuchen.



Zweite Favela

In einem anderen Sozialprojekt, wo ich mithelfen konnte, den Kindern der Favela Englischunterricht zu geben, haben sie angefragt, ob wir auch dort das Kinderprogramm durchführen möchten.



Im August starteten wir dort und hoffen fest und beten, dass die Lage in den Favelas, wo wir arbeiten, ruhig bleibt und die Kinder und Familien in Sicherheit sind.

Aktuelles und Sonstiges

Im den letzten Wochen hatte ich die Möglichkeit mehr Zeit mit dem Team und den Kindern der einen Favela, wo wir das Kinderprogramm durchführen, zu verbringen. Durch den Austausch, bekomme ich einen tieferen Einblick in das Leben der Kinder, Familien und Jugendlichen, was mir sehr hilft sie besser zu verstehen und unsere Arbeit danach auszurichten.



Zudem konnten wir ein Auto kaufen, mit dem wir Zelt und Material transportieren können. Darüber bin ich sehr dankbar. Um die administrativen Arbeiten zu erledigen, Mitarbeitertreffen abzuhalten, Lektionen und Spiele vorzubereiten und das gesamte Material zu lagern, sind wir auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten. Wir hoffen auch da etwas Passendes zu finden.

Von Herzen danke ich euch allen, für Euer Interesse am hope4kids RioProjekt und für all Eure wertvolle Unterstützung durch eure Spenden und Eure Gebete.

Mit lieben Grüßen Evi

BRUNCH UND WER IST MANUELA?

*„Hallo zusammen mein Name ist **Manuela Alves de Araujo**, ich bin 32 Jahre alt. Seit 9 Jahren arbeite ich im Kinderhaus. Ich unterrichte Schulfächer sowie gebe ich Kinder und Jugendlichen Handarbeitsstunden. In der Handarbeit verwenden wir viele verschiedene Materialien und stellen nützliche Dinge her. Während dem Unterricht stelle ich immer wieder fest, wie sich die Schüler verbessern im Schreiben, Sprechen, in der motorischen Koordination, aber auch im Umgang mit ihren Klassenkameraden usw. Das Gleiche höre ich auch von den Eltern der Schüler. Es macht mich sehr glücklich, dass ich mit meiner Arbeit helfe, das Leben dieser Kinder zu verändern. Ich bin sehr dankbar, darf ich ein Teil dieser Arbeit sein. Herzlichen Dank. Manuela.“*



Manuela arbeitet seit Jahren treu für das Kinderprojekt neben dem Unterrichten auch als Koordinatorin. Wir haben sie eingeladen am Brunch am 10. November mit dabei zu sein. Wir finden es wichtig, engen Kontakt zu unseren Mitarbeitern zu pflegen und auch Zeit mit ihnen zu verbringen. Wir freuen uns, sie möglichst vielen von Euch am Brunch vorzustellen, sie wird live aus Bahia berichten. Ebenso wird Paulo und auch Evi aus Rio anwesend sein. Wir freuen uns über Eure Anmeldung.

Alle Teammitglieder von hope4kids danken Euch auch im Namen der Kinder und Familien herzlich für Euer Interesse, Eure Anteilnahme und Unterstützung sowie auch für Eure wertvollen Gebete.

Mary Schild Cristofolini für die hope4kids Teams Bahia, Rio und Schweiz

Bankverbindung für Eure Spenden:

Fachstelle für Interkulturelle Zusammenarbeit
Rathausstr. 39
CH-8570 Weinfelden

Konto Nr. 40-26843-4
IBAN: CH69 0900 0000 4002 6843 4
BIC: POFICHBEXXX

Bitte unbedingt "hope4kids" oder "hope4kids Rio" angeben